



Neue Gesinnungswächter

Am 21.10.2015 sprach die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel auf dem Gewerkschaftstag der IG-Metall vor ungefähr 500 Delegierten. Sie lobte die Zusammenarbeit und hob deren große gesellschaftliche Verantwortung hervor, teilte öffentlich deren Ziele und sagte der Gewerkschaft ihre Unterstützung zu. Drei Tage später forderte der neue IG-Metall-Chef Jörg Hofmann in einem Interview, dass die Firmen die Arbeitnehmer entlassen sollten, die sich öffentlich rassistisch oder menschenfeindlich geäußert haben...



Am 21.10.2015 sprach die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel auf dem Gewerkschaftstag der IG-Metall vor ungefähr 500 Delegierten. Sie lobte die Zusammenarbeit und hob deren große gesellschaftliche Verantwortung hervor, teilte öffentlich deren Ziele und sagte der Gewerkschaft ihre Unterstützung zu.

Drei Tage später forderte der neue IG-Metall-Chef Jörg Hofmann in einem Interview, dass die Firmen die Arbeitnehmer entlassen sollten, die sich öffentlich rassistisch oder menschenfeindlich geäußert haben. „Wer hetzt, der fliegt“ ist dabei sein Motto. Den Aussagen der Medien zufolge fallen darunter bereits kritische Äußerungen gegenüber der Asylpolitik der Bundesregierung.

Durch diese Aufforderung werden die Arbeitgeber zu Gesinnungswächtern und Richtern ihrer Angestellten erhoben.

Solch ein Vorgehen ist mit den Prinzipien eines demokratischen Rechtsstaats nicht vereinbar und stellt einen Eingriff in die Redefreiheit dar.

Schon Benjamin Franklin, einer der Gründerväter der Vereinigten Staaten von Amerika, der von 1706 bis 1790 lebte, sagte, Zitat:

„Wer immer die Freiheit einer Nation abschaffen möchte, muss damit beginnen, die Redefreiheit zu unterdrücken.“

Lassen Sie sich, verehrte Zuschauer, nicht Ihre Redefreiheit nehmen sondern sprechen Sie mit Ihrem Umfeld über diese und andere Themen. Damit wünschen wir Ihnen noch einen guten Abend.

von rsb.

Quellen:

http://www.deutschlandfunk.de/ig-metall-chef-joerg-hofmann-wer-hetzt-der-fliegt.868.de.html?dram:article_id=334950

Das könnte Sie auch interessieren:

#Asylpolitik - www.kla.tv/Asylpolitik

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.